



JEDGLICHE ÄNDERUNG, VERVIELFÄLTIGUNG ODER WEITERGABE DER DATEN BEDARF DER ZUSTIMMUNG DES PLANUNGSBÜROS FISCHER.
 FÜR NACHRICHTLICH ÜBERNOMMENE EINTRÄGE (Z. B. LEITUNGSTRASSEN, KATASTERGRUNDLAGEN) WIRD KEINE GEWÄHR ÜBERNOMMEN.
 DIE DATEN DES LANDESVERMESSUNGSAMTES SIND GESETZLICH GESCHÜTZT. WER DIE DATEN UNBEFUGT VERVIELFÄLTIGT, UMARBEITET ODER VERBREITET HANDELT NACH § 17 (1) VermG ORDNUNGSWIDRIG.

ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)

- WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET WA (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)
- 0.4** GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- 0.8** GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- II** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- WH** WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- FH** FIRSHÖHE FH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB UND § 23 Abs. 3 BauNVO)
- GA/CP** FLÄCHEN FÜR GARAGEN UND CARPORTS (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)
GA = GARAGEN CP = CARPORTS
- gr/fr/lr** MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)
- FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- HOCHWASSERGEFÄHRDETES GEBIET (§ 80 WG BA-WUE)

2. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (§ 74 LBO)

- 25-35°** DACHNEIGUNG ALS MINDEST-/HÖCHSTMASS
SD = SATTELDACH FD = FLACHDACH PD = PULTDACH

HINWEISE

- ▨** BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
- GRUNDSTÜCKSGRENZE BESTAND
- GRUNDSTÜCKSGRENZE GEPLANT

NUTZUNGSSCHABLONE	
1	2
3	4
5	6
7	8

1 = ART DER BAULICHEN NUTZUNG 2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
 3 = GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ) 4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
 5 = BAUWEISE 6 = DACHNEIGUNG
 7 = WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTGRENZE IN M
 8 = FIRSHÖHE FH ALS HÖCHSTGRENZE IN M

GEMEINDE NEURIED, OT. MÜLLEN

1. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN "EHMALIGE GÄRTNEREI" MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN

ZEICHNERISCHER TEIL - VERFAHREN NACH § 13 BauGB

AUFGESTELLT

NACH § 2 Abs. 1 BauGB VOM 22.07.2011
 DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
 ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG
 NEURIED, DEN

DER BÜRGERMEISTER

VOM 30.01.2013
 AM 08.02.2013

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

NACH § 3 Abs. 2 BauGB VOM 22.07.2011
 IN DER ZEIT
 ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG

VOM 18.02.2013
 BIS 18.03.2013
 AM 08.02.2013

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

NACH § 10 Abs. 1 BauGB VOM 22.07.2011
 § 74 LBO VOM 05.03.2010,
 § 4 Abs. 1 GemO VOM 25.01.2012
 NEURIED, DEN

DER BÜRGERMEISTER

AM 22.04.2013

AUSFERTIGUNG

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE ZUGEHÖRIGEN PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE NEURIED ÜBEREINSTIMMEN.
 NEURIED, DEN

DER BÜRGERMEISTER

RECHTSVERBINDLICH

NACH § 10 Abs. 3 BauGB VOM 22.07.2011
 DURCH BEKANNTMACHUNG
 NEURIED, DEN

DER BÜRGERMEISTER

VOM _____

PLANUNGSBÜRO FISCHER 79100 FREIBURG, GÜNTERSTALSTR. 32, TEL. 0761/70342-0, FAX. 70342-24 email info@planungsbuerofischer.de , www.planungsbuerofischer.de			ORIGINAL-MAßSTAB: 1:500
PLAN NR.:	DATUM: 08.01.13	GEÄNDERT: 05.03.13	FERTIGUNG: _____
PROJ. NR.: 0913102	BEARB.: LIF/GÖ		ANLAGE: _____
			BLATT: _____